Veranstaltungen und Termine

Aufruf zur Teilnahme an den 6. Europäischen Nachtfalternächten (European Moth Nights - EMN)

Vom 21.05. bis 25.05.2009 finden zum sechsten Mal die Europäischen Nachtfalternächte (= EMN) statt. Wieder sind europaweit Experten und Laien dazu eingeladen an dieser Aktion teilzunehmen. Dabei sind die „Experten“, also **WIR** als die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen, aufgerufen, öffentliche Licht- und Köderfangaktionen durchzuführen und die dabei gesammelten Daten der „Zentrale“ der Aktion zu melden. Vor allem sind aber auch interessierte Laien eingeladen, an den Lichtfängen teilzunehmen! Es geht bei der Aktion ja nicht nur um reine Datenerhebung, sondern auch darum, neue Menschen für die Erforschung der Nachtfalter zu begeistern und um mehr Verständnis für unsere eigenen Aktivitäten zu werben.

Die Koordination der Aktion für Deutschland übernimmt auch in diesem Jahr wieder das Internetportal zur Naturbeobachtung **science4you**, das eine Internetseite zur Verfügung stellt, der man wichtige Informationen zu der Aktion entnehmen kann. Hier können z. B. auch. die „Lichtfänger“ ihre Aktionen mit Treffpunkt und Termin öffentlich ankündigen.

Damit sich die Terminseite der Falternacht im Internet auch alsbald mit Angeboten füllt, wäre es schön, wenn möglichst viele von den „Experten“ an den genannten Terminen einen Leuchtabend anbieten und mir die Termindaten rechtzeitig mitteilen würden, damit ich die Daten dort einstellen kann. Eine kurze E-mail (oder auch ein Anruf oder Brief) an mich (Adresse s. unten) genügt – Ihre Lichtfangankündigung wird dann umgehend im Internet eingestellt. Man findet die Seite entweder unter www.falternacht.de oder auch über www.falterfunde.de bzw. www.science4you.org.

Um möglichst viele interessierte Gäste (und somit potenzielle neue Falterfreunde und vielleicht sogar zukünftige Vereinsmitglieder?) anzulocken, ist es wichtig, die Termine wirklich einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Neben der Präsentation der Termine im Internet ist es vor allem wichtig, die Angebote in der jeweiligen lokalen Presse publizieren zu lassen – eine gut aufgemachte Pressemitteilung kann da schon einiges bewirken! Die eigene Erfahrung lehrt: sogar eine kurzfristige Ankündigung in der Lokalpresse am Morgen des Fangtages brachte einmal sage und schreibe 12 interessierte Gäste – darunter auch fünf Kinder, denen man die Faszination der Raupen und Schmetterlinge eigentlich gar nicht früh genug beibringen kann! Um auch bei schlechtem Wetter Programm anbieten zu können empfiehlt es sich, bei solchen Aktionen dadurch vorzusorgen, dass man ein paar (möglichst lebende) Raupen, Falter, Eier, Puppen, Kokons etc. aus Zuchten (oder von Fängen der Vortage) mitbringt.

Gerade solche ungewöhnlichen und spannenden Aktionen wie ein „Leuchtabend“ werden von den Medien gerne aufgegriffen und brachten mir im letzten

Jahr auch prompt wieder einen Auftritt in der Lokalzeit Aachen ein. Auch ein aktueller Bezug zum Klimawandel (Stichwort: Arealveränderungen - diese betreffen ja nicht nur Tag-, sondern durchaus auch Nachtfalter!) bei einer Pressemitteilung kann bestimmt nicht schaden.
Lasst/Lassen Sie uns also gemeinsam diese Möglichkeit nutzen, unsere eigenen Forschungs- und Naturschutzaktivitäten besser publik zu machen und über die wissenschaftlichen Ziele hinaus die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die faszinierende Welt der Nachtfalter zu lenken!

Für die Dateneingabe der im Rahmen der EMN gewonnenen Ergebnisse stellt science4you übrigens ein Hilfsmittel zur Verfügung, mit welchem man seine Daten online in eine Datenbank eingeben kann. Dadurch kann man sich den Eintrag in die spezielle EMN-Exceltabelle sparen. Man braucht sich dazu nur einmalig bei science4you als Nutzer anzumelden und dann im Bereich „Falterfunde“ (oder direkt auf www.falterfunde.de) in den Bereich „Meine Daten, Unterpunkt: Online-Erfassung“, zu wechseln. Dort kann man dann neben den EMN-Daten auch noch andere Schmetterlingsdaten eingeben und verwalten.
In dieser Online-Datenbank werden nicht nur die EMN-Daten, sondern auch die Daten verschiedener anderer science4you-Projekte gemeinsam verwaltet, wie z. B. sonstige nicht im Zusammenhang mit der EMN erhobenen Daten aus dem Projekt Falterfunde, Daten aus dem DFZS-Wanderfaltermonitoring oder aus Aktionstagen (BUND-Faltertage etc.). Diese Datenbank ist momentan noch in der Entwicklung und wird in Zukunft noch deutlich benutzerfreundlicher gestaltet (speziell bezüglich der Artenauswahl). Ein Daten-upload aus Offline-Datenbanken wie Insectis etc. ist übrigens auch geplant, damit keine Daten unsinnigerweise doppelt eingetragen werden. Weitere Informationen zur EMN (z. B. Auswertungen der vorigen EMN-Aktionen) erhalten Sie übrigens bei der Zentrale dieser Aktion unter http://www.euromothnights.uw.hu.

Viele Spaß und einen guten Fang wünscht:

Ludger Wirooks
Steinkaulstr. 46
52070 Aachen
☎0241/80-23626 oder 0241/503438
ludger.wirooks@bio7.rwth-aachen.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 21

Autor(en)/Author(s): Wirooks Ludger

Artikel/Article: Veranstaltungen und Termine Aufruf zur Teilnahme an den 6. Europäischen Nachtfalternächten (European Moth Nights - EMN) 51-52